


tilde
edition

Sinnentnehmendes Lesen

Quatschsätze

Frühling



Hinweise zu diesem Material



Lesefähigkeit und Lesemotivation kommen nicht nur einem Fach, sondern allen Fächern zugute!

Und "am besten dient man der Leseförderung, wenn es möglichst häufig etwas zu lachen gibt" (Rosebrock 1995)

Der Unsinnsatz wird von vielen Lehrern seit vielen Jahren schon im ersten

Unterrichtsjahr benutzt, um Schüler in der Fremdsprache zu motivieren (Viëtor 1976)

Unsinnsätze dienen gleichzeitig der Lesemotivation - denn wo gelacht werden kann, macht das Lesen Spaß!

Jede Klammerkarte zeigt ein Bild, das für ein Frühlingsphänomen steht. Darunter stehen sechs bis sieben Sätze.

Die meisten Aussagen sind sinnvoll und richtig und vermitteln so Wissenswertes und Spannendes über Phänomene des Frühlings.

Einige der Sätze sind jedoch „Quatschsätze“ und behaupten blanken Unsinn.

Diese „Quatschsätze“ sollen erkannt und mit Klammern oder Folienstift gekennzeichnet werden.

Mit der Lösung auf der Rückseite der Klammerkarten können die Kinder sofort kontrollieren, ob sie alles richtig gemacht haben.

So arbeiten die Kinder mit den Klammerkarten

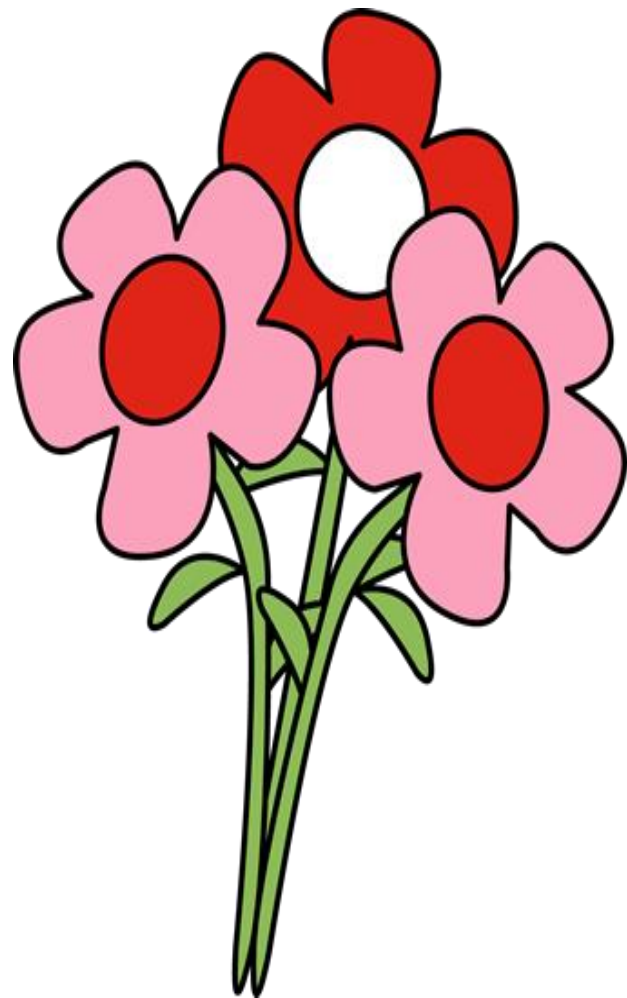
Jede Karte zeigt ein Bild, das das jeweilige Thema der Klammerkarte ahnen lässt. Darunter stehen sechs bis sieben Sätze.

Die meisten Aussagen sind sinnvoll und richtig und vermitteln so Wissenswertes und Spannendes über ein Phänomen des Frühlings – Tierarten, Wetterphänomene, Kleidungsstücke

Einige der Sätze sind jedoch „Quatschsätze“ und behaupten blanken Unsinn.

Diese „Quatschsätze“ sollen erkannt und mit Klammern oder Folienstift gekennzeichnet werden.

Sie dienen gleichzeitig der Motivation - denn wo gelacht werden kann, macht das Lesen Spaß!



Literaturangaben

Zum Einsatz von 'Klammerkarten'

- Friedrich Jahresheft, Ausgaben 16-18, Friedrich Verlag 1998

- Schrittweise zur erfolgreichen Freiarbeit: Ein Arbeitsbuch für Lehrende und Studierende von Silke Traub (Taschenbuch - 2000) S. 124

Zur Arbeit mit morphologisch und syntaktisch korrekten, semantisch jedoch inkorrekten Sätzen (= Unsinnssätzen, Quatschsätzen):

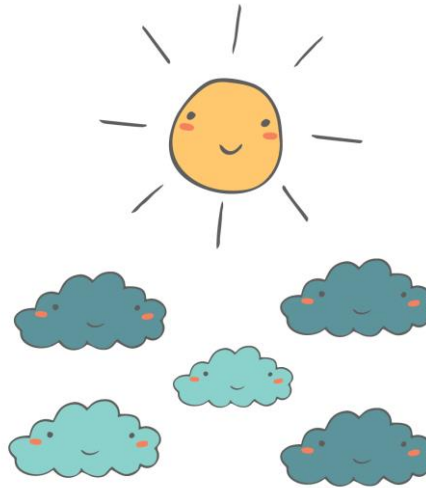
- Unsinnssätze finden: Grammatikübungen 5. Schuljahr von Ursula Lassert und Heiner Müller (Taschenbuch - 1993)
- Logo 3 Rot Pupil Book Revised Edition: Band 3 Lanzer von Heinemann (Taschenbuch - 19. September 2002)
- Sprachförderung: Die Fitness-Probe: Bausteine für einen erfolgreichen Schulanfang von Herbert Günther (Ringband - 2003) S. 9494:
Welt der Schule, Band 16, 1963) S.155
- Sprachförderung: Die Fitness-Probe: Bausteine für einen erfolgreichen Schulanfang von Herbert Günther (Ringband - 2003) S.41

Lernerfolg durch hohen Aufforderungscharakter – Motivation durch Spaß an den Aufgaben:

- So macht Lesen Spaß, Bd.3, Geschichten zum Sachunterricht 2.-4. Jahrgangsstufe von Birgit Schreiber und Lilo Fegg Czermin von Pb-Verlag (1995)
- So macht Lesen Spaß, Bd.1, 1. Gesamttitel: Unterrichtspraxis Schuljahr von Birgit Schreiber und Lilo Fegg-Czermin von Pb-Verlag (1995)
- Lernen macht Spaß, Lerne Lesen, neue Rechtschreibung, Weihnachtsmann in Not von Dorothee Raab und Leonard Kessler von Carlsen (1996)
- Lesen macht Spaß Spiele, Projekte und Materialien für die Grundschule / Eva Kieffer. [Grafiken: Wolfgang Freitag] Eva Kieffer, Oldenbourg, Schulbuchverlag (1997)
- Spaß fit im Lesen. 3./4. Schuljahr. Freiarbeit - Offener Unterricht - Differenzierung (Lernmaterialien) von Anja Frankenberger von Pb-Verlag (März 2003)

Zitate:

- Rosebrock, Cornelia: Lesen im Medienzeitalter: biographische und historische Aspekte literarischer Sozialisation Weinheim ; München : Juventa-Verl. (1995)
- Viëtor, Wilhelm, in: Die neueren Sprachen: Band 25 – 1976



Copyright - Vermerke

Konzeption & Gestaltung: Bianka Blöcker

© 2018 tilde edition, Berlin - www.tilde-edition.de

Schriftarten:

Andika (Open Font License) basiert auf Andika Basic von Annie Olsen (Open Font License)

BD Cartoon Shout (Free License)

Good Dog (www.fontsquirl.com/license/GoodDog)

GruSchuDruBasic (von Florian Emrich, veröffentlicht unter OFL-Lizenz)

Abbildungsnachweis:

Titelbild, Hinweise: CC0 1.0; © Laura Strickland-MyCuteGraphics.com


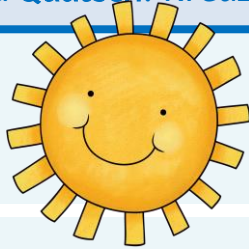
Copyright, Hinweise: © nadineveresk-fotolia.com



Klammerkarten: © katehadfielddesigns.com, Ameise: © cirodedia-fotolia.com

Links zu den Lizenztexten und Bildquellen veränderter Grafiken:

[CC0 1.0](https://creativecommons.org/licenses/by/4.0/)

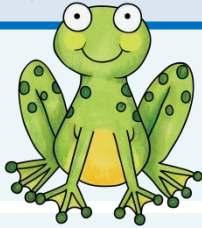
an den orangefarbenen Linien ausschneiden, an der grünen Linie die Lösung vor dem Laminieren nach hinten knicken!

<p style="text-align: center;">Karte 1</p> <p style="text-align: center;">2 Sätze sind Quatsch! Kreuze sie an!</p>	<p style="text-align: center;">Lösung</p>	<p style="text-align: center;">Karte 2</p> <p style="text-align: center;">3 Sätze sind Quatsch! Kreuze sie an!</p>	<p style="text-align: center;">Lösung</p>	
 <p style="text-align: right; font-size: small;">© www.tilde-edition.de</p>		 <p style="text-align: right; font-size: small;">© www.tilde-edition.de</p>		
<p>Wenn man die ersten Marienkäfer sieht, dann ist es bald Frühling.</p>	<input type="checkbox"/>	<p>In Deutschland ist der Frühling die vierte von acht Jahreszeiten.</p>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
<p>Marienkäfer gibt es in unterschiedlichen Farben.</p>	<input type="checkbox"/>	<p>Im Frühling werden die Tage wieder länger.</p>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<p>Marienkäfer haben eine Art Frostschutzmittel im Blut.</p>	<input type="checkbox"/>	<p>Der vierte Monat des Kalenders heißt Elke.</p>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
<p>An der Anzahl der Punkte erkennt man das Alter der Marienkäfer.</p>	<input type="checkbox"/>	<p>Oben auf Bergen kommt der Frühling später als in den Tälern.</p>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<p>Die Punkteanzahl bleibt bei den Käfern ihr Leben lang gleich.</p>	<input type="checkbox"/>	<p>Im Frühling scheint die Sonne öfter und länger als im Winter.</p>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<p>Marienkäfer können bis zu drei Jahre alt werden.</p>	<input type="checkbox"/>	<p>Es gibt Länder auf der Erde, in denen es keinen Frühling gibt.</p>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<p>Marienkäfer sind nützliche Tiere, da sie gern alte Socken fressen.</p>	<input type="checkbox"/>	<p>Frühling gibt es in Europa erst seit ungefähr dreizehn Jahren.</p>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

<p style="text-align: center;">Karte 3</p> <p style="text-align: center;">2 Sätze sind Quatsch! Kreuze sie an!</p>	<p style="text-align: center;">Lösung</p>	<p style="text-align: center;">Karte 4</p> <p style="text-align: center;">2 Sätze sind Quatsch! Kreuze sie an!</p>	<p style="text-align: center;">Lösung</p>		
 <p style="text-align: right; font-size: small;">© www.tilde-edition.de</p>		 <p style="text-align: right; font-size: small;">© www.tilde-edition.de</p>			
<p>Am Anfang einer Blume steht ein kleiner Samen oder eine Zwiebel.</p>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<p>Im Frühling gibt es öfter Stürme. Man nennt sie Frühjahrsstürme.</p>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<p>Manche Pflanzen für den Garten werden im Blumentopf vorgezogen.</p>			<p>Wind ist bewegtes Wasser.</p>		<input checked="" type="checkbox"/>
<p>Sommerblumen lassen sich auch direkt im Garten aussäen.</p>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<p>Mit riesigen Windrädern nutzt man den Wind zur Stromerzeugung.</p>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<p>Die neue Saat braucht ausreichend Limonade zum Keimen.</p>		<input checked="" type="checkbox"/>	<p>Bewegte Luft in einem Zimmer nennt man Autoluft.</p>		<input checked="" type="checkbox"/>
<p>Im Garten sät man Blumen erst nach dem letzten Frost im März.</p>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<p>Beim Wind bewegen sich große Mengen Luft in eine Richtung.</p>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<p>Wenn es gleichzeitig warm und feucht ist, keimt der Samen.</p>			<p>November, März und April sind die windigsten Monate im Jahr.</p>		
<p>Kleine Trolle tragen das Wasser in alle Teile der Pflanze.</p>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<p>Ein langer, starker Wind ist ein Sturm.</p>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Karte 5

2 Sätze sind Quatsch! Kreuze sie an!



© www.tilde-edition.de

Im Frühling erwachen Kröten und Frösche aus der Winterstarre.	<input type="checkbox"/>
Kröten, Molche und Frösche legen Eier.	<input checked="" type="checkbox"/>
Wenn es wärmer wird, wandern Kröten zu ihrem Geburtsort.	<input type="checkbox"/>
Es gibt ein Verkehrszeichen, das auf Krötenwanderung hinweist.	<input checked="" type="checkbox"/>
Frösche haben oft große Blasen aus Kaugummi um ihr Maul.	<input checked="" type="checkbox"/>
Im Frühling wandern Kröten etwa 600 Meter pro Tag.	<input checked="" type="checkbox"/>
Langeweile ist für die wandernden Kröten die größte Gefahr.	<input checked="" type="checkbox"/>

Lösung

<input type="checkbox"/>
<input checked="" type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>
<input checked="" type="checkbox"/>
<input checked="" type="checkbox"/>
<input checked="" type="checkbox"/>
<input checked="" type="checkbox"/>

Karte 6

2 Sätze sind Quatsch! Kreuze sie an!

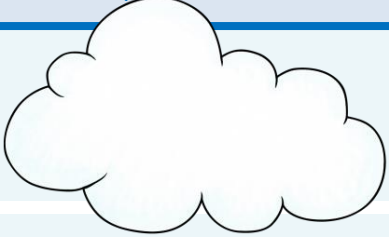


© www.tilde-edition.de

Gummistiefel bestehen aus einem wasserdichten Material.	<input type="checkbox"/>
Gummistiefel kann man wie Kaugummi zu Blasen aufpusten.	<input checked="" type="checkbox"/>
Es gibt Weltmeisterschaften im Gummistiefelweitwurf.	<input type="checkbox"/>
Die englische Königin trägt auf dem Land gern Gummistiefel.	<input checked="" type="checkbox"/>
Der älteste je entdeckte Gummistiefel ist 1257 Jahre alt.	<input checked="" type="checkbox"/>
Bei starker Reibung können sich Gummistiefel sehr leicht erhitzen.	<input checked="" type="checkbox"/>
Das Tragen von Gummistiefeln ist auf Rolltreppen verboten.	<input type="checkbox"/>

Lösung

<input type="checkbox"/>
<input checked="" type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>
<input checked="" type="checkbox"/>
<input checked="" type="checkbox"/>
<input checked="" type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>

<p>Karte 7</p> <p>3 Sätze sind Quatsch! Kreuze sie an!</p>	<p>Lösung</p>	<p>Karte 8</p> <p>2 Sätze sind Quatsch! Kreuze sie an!</p>	<p>Lösung</p>		
 <p>© www.tilde-edition.de</p>		 <p>© www.tilde-edition.de</p>			
<p>Im Frühjahr suchen Königinnen der Hummeln einen Nistplatz.</p>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<p>Wolken bestehen aus Zuckerwatte.</p>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
<p>Im Frühling gründen Hummelköniginnen ein neues Volk.</p>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<p>Wolken sind große, schwebende Haufen aus Wassertropfen.</p>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<p>Einer erschöpften Hummelkönigin gibt man am besten Benzin.</p>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<p>Eine Schönwetterwolke kann etwa so viel wiegen wie 800 Autos.</p>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<p>Gerne wohnen Hummeln in von Menschen gemachten Nistkästen.</p>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<p>Eine Wolke besteht aus unzähligen winzigen Wassertröpfchen.</p>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<p>Nur jede zehnte Hummelkönigin überlebt den Winterschlaf.</p>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<p>Gewitterwolken sind dunkel, weil sie dreckiges Wasser enthalten.</p>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
<p>Hummeln können nicht stechen.</p>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<p>Es gibt Bakterien, die in Wolken leben und um die Erde reisen.</p>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<p>Der Stachel der Hummeln besitzt gefährliche Widerhaken.</p>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<p>Ständig ist etwa die Hälfte der Erdkugel in Wolken gehüllt.</p>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>